

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen der bekleidung.store Vertrieb und Veredelung GmbH**

### **1. Geltung**

- 1.1. Die bekleidung.store Vertrieb und Veredelung GmbH (in Folge kurz: „bekleidung.store“), FN 517088z, Lieblgasse 20, 1220 Wien, erbringt ihre Leistungen ausschließlich auf Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Die folgenden AGB gelten für den gesamten Geschäftsverkehr zwischen der bekleidung.store und ihren Kunden, sofern es sich dabei um Unternehmer im Sinne des Unternehmensgesetzbuch (UGB) handelt.
- 1.2. Die AGB gelten dabei für alle gegenwärtigen und zukünftigen Rechtsgeschäfte der bekleidung.store und deren Vertragspartner, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung der AGB.
- 1.3. Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird durch die bekleidung.store ausdrücklich schriftlich zugestimmt.
- 1.4. Im bekleidung.store Webshop erklärt sich der Kunde durch Anklicken der Checkbox „*Ich habe die AGB gelesen und akzeptiert*“ und die anschließende Aufgabe der Bestellung mit den gegenständlichen AGB einverstanden. In allen anderen Fällen anerkennt der Vertragspartner die vorliegenden AGB hiermit für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung, gleichgültig ob die Auftragserteilung schriftlich, mündlicher oder telefonisch erfolgt ist.
- 1.5. Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Vertragspartner schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Auftraggeber nicht schriftlich binnen 2 Wochen nach Bekanntgabe der Änderung Widerspruch erhebt. Für die Wahrung der Frist ist das Datum des Poststempels maßgeblich.

### **2. Angebot**

- 2.1. Die bekleidung.store behält sich das Recht vor, das jeweilige Leistungsangebot inhaltlich jederzeit zu verändern. Alle Angebote der bekleidung.store (Prospekte, Kataloge, Preislisten, Webshop...) sind freibleibend und als Aufforderung an den Kunden zu verstehen, selbst ein Angebot zu legen. Der Vertrag kommt durch Annahme der Bestellung durch die bekleidung.store zustande, und zwar entweder durch Absendung einer Auftragsbestätigung mittels Post, Telefax oder E-Mail oder unmittelbar durch Absendung der bestellten Ware.
- 2.2. Die im Angebot genannten Preise verstehen sich unter dem Vorbehalt, dass die zugrunde gelegten Auftragsdaten unverändert bleiben. Für Art und Inhalt der Leistungen sind allein der abgeschlossene Vertrag, diese AGB bzw. die Auftragsbestätigung der bekleidung.store maßgebend.
- 2.3. Etwaige über diese AGB hinausgehende gegenseitige Rechte/Pflichten von Kunde bzw. bekleidung.store werden gegebenenfalls in besonderen Verträgen schriftlich vereinbart. In diesem Falle sind die gegenständlichen AGB integrierender Bestandteil dieser besonderen Verträge. Sollten zwischen einzelnen Bestimmungen des besonderen Vertrages und den gegenständlichen AGB Widersprüche bestehen, ist der Inhalt des besonderen Vertrages rechtlich verbindlich.

### **3. Preis und Versandkosten**

- 3.1. Die Preise verstehen sich in Euro und, wenn nicht anders angegeben, zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.
- 3.2. Die angezeigten Warenpreise beinhalten nicht die vom Kunden zusätzlich zu tragenden Versandkosten.
- 3.3. Die bekleidung.store ist ausdrücklich berechtigt, auch Teilabrechnungen vorzunehmen, sofern die Lieferung in Teilen erbracht wird.

### **4. Kostenvoranschlag**

Im Falle eines Kostenvoranschlags wird dieser nach bestem Fachwissen erstellt, es kann jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden. Sollten sich nach Auftragserteilung Kostenerhöhungen im Ausmaß von über 15% ergeben, wird die bekleidung.store den Kunden davon unverzüglich verständigen.

### **5. Zahlungsbedingungen, Aufrechnung und Zurückbehaltung**

- 5.1. Für die Bezahlung bietet die bekleidung.store die folgenden Zahlarten an, wobei die bekleidung.store bei jedem Kunden und bei jeder Bestellung die Zahlart individuell festlegen kann.

#### **Vorkassa/Überweisung:**

Der Kunde hat innerhalb einer Woche ab Zugang der Annahmeerklärung zu zahlen. Sobald der Zahlungseingang erfolgt ist, wird die Lieferung der bestellten Ware veranlasst. Kontogebühren bei Auslandsüberweisungen (nicht SEPA) trägt der Kunde.

#### **Kreditkarte:**

Diese Zahlungsmethode ist national sowie international möglich. Die Zahlung erfolgt direkt beim

Bestellvorgang durch eine Belastung der Kreditkarte.

- 5.2. Im Falle des Zahlungsverzugs werden dem Kunden Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe verrechnet. Der Zinssatz beträgt bei Unternehmen 9,2% über dem Basiszinssatz (§ 456 UGB). Im Wiederholungsfall wird dem Kunden als Entschädigung für die entstandenen Betriebskosten ein Pauschalbetrag in Höhe von EUR 40,- (§ 458 UGB) in Rechnung gestellt. Im Falle der Beiziehung eines Inkassobüros verpflichtet sich der Kunde, der bekleidung.store die dadurch anfallenden Kosten zu ersetzen.
- 5.3. Eine Aufrechnung gegen die Ansprüche der bekleidung.store mit Gegenforderungen, welcher Art auch immer, ist ausgeschlossen.

## **6. Eigentumsvorbehalt**

- 6.1. Von der bekleidung.store gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung aller im Rahmen des Vertrages bestehenden Forderungen im Eigentum der bekleidung.store.
- 6.2. Eine Weiterveräußerung vor vollständiger Kaufpreiszahlung ist nur zulässig, wenn diese der bekleidung.store rechtzeitig vorher unter Anführung des Namens bzw. der Firma und der genauen (Geschäfts-)Anschrift des Käufers bekannt gegeben wurde und die bekleidung.store der Veräußerung zustimmt. Im Falle der Zustimmung gilt die Kaufpreisforderung als an die bekleidung.store abgetreten und ist diese jederzeit befugt, den Käufer von dieser Abtretung zu verständigen. Der Kunde hat den erforderlichen Formvorschriften zur Wahrung des Eigentumsvorbehaltes nachzukommen. Bei Pfändung oder sonstiger Inanspruchnahme ist der Kunde gehalten, das Eigentumsrecht von der bekleidung.store geltend zu machen und die bekleidung.store unverzüglich zu verständigen.

## **7. Haftung**

- 7.1. Die Haftung von der bekleidung.store für leichte Fahrlässigkeit wird ausdrücklich ausgeschlossen, wobei dies nicht für Personenschäden gilt. Das Vorliegen von leichter oder grober Fahrlässigkeit hat der Geschädigte zu beweisen. Die in diesen AGB enthaltenen oder sonst vereinbarten Bestimmungen über Schadenersatz gelten auch dann, wenn der Schadenersatzanspruch neben oder anstelle eines Gewährleistungsanspruchs geltend gemacht wird.
- 7.2. Schadenersatzansprüche des Kunden können nur innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, spätestens aber innerhalb von drei Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis gerichtlich geltend gemacht werden.
- 7.3. Die Haftung von der bekleidung.store ist mit der von der bekleidung.store abgeschlossenen Betriebshaftpflichtversicherung dem Umfang und der Höhe nach beschränkt.
- 7.4. Soweit gesetzlich zulässig, wird die Anwendbarkeit der Haftungsbestimmungen des Produkthaftungsgesetzes (PHG) ausdrücklich ausgeschlossen.

## **8. Gewährleistung / sonstige Leistungsstörungen**

- 8.1. Der Kunde hat allfällige Mängel unverzüglich, jedenfalls innerhalb von 14 Tagen nach Abnahme/Leistung durch die bekleidung.store, verdeckte/versteckte Mängel innerhalb von 14 Tagen nach Erkennen derselben, schriftlich und spezifiziert anzuzeigen; andernfalls gilt die Leistung als genehmigt. In diesem Fall ist die Geltendmachung von Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung aufgrund von Mängeln ausgeschlossen.
- 8.2. Die Gewährleistungsfrist beträgt sechs Monate ab dem Zeitpunkt des Gefahrenübergangs. § 933b ABGB findet keine Anwendung.
- 8.3. Das Vorliegen von Mängeln ist vom Kunden nachzuweisen. Die Vermutungsregel des § 924 ABGB wird ausgeschlossen.
- 8.4. Die bekleidung.store ist im Falle der Gewährleistung berechtigt, die Art der Gewährleistung (Verbesserung, Austausch, Preisminderung oder Wandlung) selbst zu bestimmen.

## **9. Versand / Gefahrenübergang**

- 9.1. Wünscht der Kunde eine Zusendung der Ware, so trägt der Kunde das Risiko des Transports. Die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware geht sohin auf den Kunden über, sobald die bekleidung.store die Ware dem Beförderer ausgehändigt hat.
- 9.2. Hat der Kunde die Ware nicht wie vereinbart übernommen (Annahmeverzug), so hat der Kunde für sämtliche durch den Annahmeverzug entstehende Kosten aufzukommen. Hierzu gehören etwaige Kosten der Rücksendung an die bekleidung.store, Kosten des neuerlichen Versands an den Kunden sowie etwaige Kosten der Lagerung der Ware.
- 9.3. Die bekleidung.store ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die Ware auf Kosten und Gefahr des Kunden bei

sich einzulagern, oder bei einem dazu befugten Unternehmen einzulagern. Die bekleidung.store kann in diesem Fall angemessene Lagergebühren verrechnen. Sofern die bekleidung.store nicht höhere Lagerungsgebühren nachweist, betragen diese zumindest 0,1% des Bruttorechnungsbetrages pro angefangenem Kalendertag.

- 9.4. Die Regelungen zum Annahmeverzug gelten auch, wenn die Zustellung an den Kunden nicht möglich ist und dies auf einem Verschulden des Kunden beruht. Hierzu zählt beispielsweise das Nichtabholen des Pakets innerhalb offener Frist. Der Kunde ist in diesem Zusammenhang auch dazu verpflichtet, die Adresse so anzugeben, dass eine Zustellung problemlos durch den Zustelldienst möglich ist.
- 9.5. Etwaige gesetzliche Rechte der bekleidung.store, etwa der Rücktritt vom Vertrag, bleiben von den obigen Bestimmungen unberührt.

## **10. Vertraulichkeit**

- 10.1. Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige Unterlagen wie Prospekte, Kataloge, Muster, Präsentationen und ähnliches bleibt das geistige Eigentum der bekleidung.store. Jede Verwendung, insbesondere die Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Zurverfügungstellung einschließlich des auch nur auszugsweisen Kopierens, bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der bekleidung.store.
- 10.2. Die Vertragspartner teilen die ihnen bekanntwerdenden Geschäftsgeheimnisse des jeweils anderen Vertragspartners Dritten nicht mit.
- 10.3. Im Auftragsfalle ist die bekleidung.store berechtigt, den Auftraggeber als Referenz für Werbezwecke zu nennen. Der Auftraggeber kann dieses Recht jedoch jederzeit durch eine schriftliche Mitteilung entziehen.

## **11. Gerichtsstand und Rechtswahl**

- 11.1. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist das örtlich und sachlich zuständige Gericht in Wien, Österreich. Die bekleidung.store kann jedoch, nach ihrer Wahl den Kunden auch an jedem anderen Gericht in Anspruch nehmen, das nach nationalem oder internationalem Recht zuständig sein kann.
- 11.2. Der Vertrag und alle darauf abgeleiteten wechselseitigen Rechte und Pflichten sowie Ansprüche zwischen der bekleidung.store und dem Vertragspartner unterliegen ausschließlich österreichischem Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes.

## **12. Schriftform**

Nebenabreden, Änderungen, Ergänzungen oder Einschränkungen des Vertrages oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für ein Abgehen von diesem Schriftformerfordernis.

## **13. Salvatorische Klausel**

Sollte ein Vertragspunkt oder eine Regelung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, gilt die dem wirtschaftlichen Zweck dieser Klausel möglichst nahekommende, zulässige Bestimmung als vereinbart. Dies gilt auch dann, wenn die Unwirksamkeit einer Bestimmung auf einem im Vertrag normierten Maß der Leistung oder Zeit beruht; es tritt in solchen Fällen ein dem Gewollten möglichst nahekommendes rechtlich zulässiges Maß der Leistung oder Zeit anstelle des Vereinbarten. Die Gültigkeit des restlichen Vertrages bzw. die Wirksamkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird dadurch nicht berührt.

**11.11.2019**

Umsetzung: Gibel Zirm Rechtsanwälte GmbH & Co KG | Experten im Wirtschaftsrecht | Rechtsberatung für KMU & Start-ups | ganzheitliche Beratung von nationalen und internationalen Unternehmen